



Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe am 3. November 2005

Endgültiges Ergebnis

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 3. November 2005. Hierfür wurden die Angaben für Rinder und Schweine von rund 2 100 Viehhaltern zu einem Landesergebnis hochgerechnet. Regional tiefer gegliederte Daten stehen aus der allgemeinen Viehzählung vom 3. Mai 2003 zur Verfügung.

Grundlage der Erhebung ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

Bei der Viehzählung werden die Viehbestände von

- Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 ha oder mit mindestens
- jeweils 8 Rindern oder 8 Schweinen oder
- 20 Schafen oder
- jeweils 200 Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch so weit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils 3 Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen

nachgewiesen.

Viehbestände in landwirtschaftlichen Betrieben am 3. November 2005

Viehart	November 2004	Mai 2005	November 2005	Veränderung November 2005 zu			
				November 2004		Mai 2005	
	1 000			%	1 000		%
Rinder							
Kälber unter ½ Jahr oder unter 220 kg Lebendgewicht	50,4	54,0	51,0	0,6	1,3	- 3,0	- 5,5
½ bis unter 1 Jahr	56,3	51,7	55,7	- 0,5	- 0,9	4,1	7,8
männlich	19,1	16,3	19,1	0,0	- 0,1	2,8	17,5
weiblich	37,1	35,4	36,6	- 0,5	- 1,4	1,2	3,4
1 bis unter 2 Jahre	80,6	78,7	80,8	0,2	0,3	2,1	2,7
männlich	21,6	20,1	22,4	0,8	3,6	2,3	11,4
weiblich zum Schlachten	8,0	7,6	7,9	- 0,1	- 1,3	0,3	4,3
weibliche Nutz- und Zuchttiere	51,0	51,0	50,5	- 0,4	- 0,8	- 0,5	- 0,9
2 Jahre und älter	208,2	205,3	200,5	- 7,8	- 3,7	- 4,9	- 2,4
männlich	4,0	6,2	4,3	0,4	9,1	- 1,8	- 29,8
Färsen zum Schlachten	2,2	1,1	1,5	- 0,7	- 33,3	0,4	31,2
Färsen als Nutz- und Zuchttiere	27,8	26,5	26,6	- 1,2	- 4,3	0,1	0,5
Milchkühe	124,6	122,4	119,3	- 5,3	- 4,2	- 3,0	- 2,5
Ammen- und Mutterkühe	47,1	47,4	46,9	- 0,2	- 0,4	- 0,5	- 1,2
Schlacht- und Mastkühe	2,5	1,7	1,8	- 0,7	- 28,7	0,1	4,0
Rinder insgesamt	395,5	389,7	388,0	- 7,4	- 1,9	- 1,6	- 0,4
Rinderhalter	6,6	6,4	6,3	- 0,3	- 4,9	- 0,1	- 1,7
Milchkuhalter	3,2	3,0	2,9	- 0,3	- 9,1	- 0,1	- 3,4
Ammenkuhalter	3,2	3,2	3,2	- 0,1	- 1,5	0,0	0,8
Schweine							
Ferkel	75,3	78,8	78,7	3,5	4,6	- 0,1	- 0,1
Jungschweine (bis unter 50 kg Lebendgewicht)	90,9	77,6	88,2	- 2,7	- 2,9	10,6	13,6
Mastschweine ¹⁾ (50 kg und mehr Lebendgewicht)	131,3	130,6	132,9	1,6	1,3	2,3	1,8
50 bis 80 kg Lebendgewicht	70,2	65,5	72,7	2,4	3,4	7,2	11,0
80 bis 110 kg Lebendgewicht	52,1	57,6	51,4	- 0,7	- 1,3	- 6,1	- 10,7
110 kg und mehr Lebendgewicht	8,9	7,5	8,8	- 0,1	- 0,8	1,3	16,8
Zuchtsauen insgesamt (50 kg und mehr Lebendgewicht)	28,5	28,2	27,6	- 0,9	- 3,2	- 0,6	- 2,0
Jungsauen	6,0	5,5	5,8	- 0,2	- 3,5	0,3	4,9
zum 1. Mal trächtig	3,3	3,4	3,4	0,1	4,1	0,0	- 0,6
nicht trächtig	2,7	2,1	2,3	- 0,3	- 12,8	0,3	14,1
Andere Sauen	22,5	22,7	21,8	- 0,7	- 3,1	- 0,8	- 3,7
trächtig	16,2	16,9	15,9	- 0,3	- 1,8	- 1,0	- 5,9
nicht trächtig	6,3	5,7	5,9	- 0,4	- 6,5	0,2	2,9
Trächtige Sauen zusammen	19,5	20,4	19,4	- 0,2	- 0,8	- 1,0	- 5,0
Nicht trächtige Sauen zusammen	9,0	7,8	8,2	- 0,8	- 8,4	0,5	5,9
Eber	0,7	0,7	0,6	- 0,1	- 9,4	- 0,1	- 12,6
Schweine insgesamt	326,7	315,9	328,1	1,5	0,5	12,2	3,9
Schweinehalter	2,5	2,2	2,3	- 0,2	- 6,9	0,1	4,1
Zuchtsauenhalter	0,6	0,6	0,6	0,0	- 3,5	0,0	- 7,4

1) Einschließlich ausgemerzter Zuchttiere.